

BWV 114 Ach! Lieben Christen, seid getrost

17. S. u. Trö

A

1. Ach, Lie-ben Chri-sten, seid ge-trost, wie tut ihr so ver-da-gen, Weil
 4. Kein Furcht das Wei-ßen köp-lein brüst, es fall' denn in die Er-den; so
 7. Wir wa-chen o-der schla-fen ein, so sind wir doch des Her-ren. Auf

1. aus der Herr heim-su-chen tut, lasst uns von Her-ren za-gen: Die Stra-ße lobt' er
 4. und auch un-ser ird'scher Leib zu Staub & Aschen wer-den, eh' Er kommt in der
 7. Chri-stum wir ge-tau-fet sind, der kann den Sa-tan weh-ren! Durch A-dam auf uns

1. die-ner hat, solchs muss be-ken-nen je-der-mann, nie-mand darf sich aus-schlies-sen. Johann
 4. Herr-lichkeit, die Du, Her Christ, uns hast be-rett; durch Dei-nen Sang' ihm Va-ter.
 7. kömmt der Tod, Chri-stus hilft uns aus al-ler Not. Drum lo-ben wir den Her-ren!

B

C

D

Nr. 2 *pianissimo*

E

Nr. 3

O Sün-der, tra-ge mit Geduld, was du durch dei-ne Schuld dir selb' misse so-gst.

F

Nr. 4

G

Nr. 5

Du machst, o Tod wie nun nicht ferne bause